



Modulidentifikation

Titel	Zuchtprüfungen	Nr.	BPG1
Voraussetzungen	EFZ als Pferdefachfrau/Pferdefachmann Gangpferdereiten oder gleichwertige Ausbildung und Erfahrung oder IPV CH Trainer C/FEIF Instruktor Level 1. Es ist von Vorteil, vorher das Querschnittmodul BPQ5 besuchen.		
Kompetenz	Die Spezialisten Pferdebranche mit Eidgenössischem Fachausweis Fachrichtung Gangpferdereiten beurteilen nicht oder teilweise ausgebildete Zuchtpferde aus eigener oder fremder Zucht (Gebäude, Reiteigenschaften, Ausbildungsstand), sie bereiten eigene oder fremde Gangpferde aufgrund der Beurteilung gezielt für Körprüfungen vor (ausbilden, trainieren) und stellen diese an Körprüfungen vor. Sie beurteilen eigene oder fremde Gangpferde an Körprüfungen. Sie beraten Kunden im Bereich Zucht umfassend und kompetent.		
Kompetenznachweis	Abschluss mit Prüfung am Ende des Moduls in zwei Teilen <ul style="list-style-type: none"> ➤ <u>Lernzielkontrolle (60 Minuten)</u>: Hintergrundwissen Zucht, Zuchtreglement, Beurteilungsschema. ➤ <u>Praktisch (4 Stunden)</u>: → 4 Pferde beurteilen: Gebäudebeurteilung und Reiteigenschaften → 2 Pferde unter Körbedingungen vorstellen und reiten 		
Niveau	<i>(noch offen, ergänzen sobald Verordnung zu NQF-CH in Kraft)</i>		
Lernziele	<ul style="list-style-type: none"> • Grundlagen der Islandpferdezucht und Grundzüge der nationalen und internationalen Zuchtvorgaben (Zuchtreglement, Zuchtordnung, Fortpflanzung, Aufzucht, Haltung) erklären. • Grundlagen der Beurteilung des Islandpferdes (Anatomie, , Bewegungslehre, Gangarten, Vermessen von Pferden) erklären und Bedeutung begründen. • Das Gebäude und die Reiteigenschaften von Islandpferden anhand des FEIF-Bewertungsbogen beurteilen und bewerten. • Vorgaben und Anforderungen für die Körung von Islandpferden erklären. • Veranlagung und Ausbildungsstandes im Hinblick auf die Körung beurteilen, sowie gezielte Massnahmen zum Training erklären und begründen. • Entsprechend vorbereitetes Pferden an der Körung vorstellen und vorreiten. • Kunden im Bereich Zucht beraten sowie Zuchtpferde Trainieren, Beurteilen und Vorstellen. 		
Anerkennung	Pflichtmodul für die Zulassung zur Berufsprüfung Spezialistin / Spezialist Pferdebranche Fachrichtung Gangpferdereiten. Zertifikat für alle Teilnehmer, die das Modul mit dem Kompetenznachweis abschliessen. Entspricht IPV CH Zuchtsachverständige		
Laufzeit der Modul-ID	5 Jahre	Gültigkeitsdauer des Kompetenznachweises	7 Jahre



Modulidentifikation

Titel	Gangpferdeprüfungen		Nr.	BPG2
Voraussetzungen	EFZ als Pferdefachfrau/Pferdefachmann Gangpferdereiten oder gleichwertige Ausbildung und Erfahrung oder IPV CH Trainer C/FEIF Instruktor Level 1 Es ist von Vorteil, vorher das Querschnittmodul BPQ7 das Fachmodul BPG1 zu besuchen.			
Kompetenz	Die Spezialisten der Pferdebranche mit Eidgenössischem Fachausweis Fachrichtung Gangpferdereiten trainieren eigene oder fremde Gangpferde, bereiten sie systematisch für den Einsatz in den verschiedenen Prüfungen der Gangpferdedisziplinen vor und führen die Pferde in den rassenspezifischen Prüfungen für Gangpferde vor.			
Kompetenznachweis	➤ Praktisch (90 Minuten): Vorreiten jeder Prüfung (je ca.20 Min.) mit dafür trainierten Pferden und gemäss den jeweiligen Prüfungsanforderungen (FIPO). Prüfungen: <ul style="list-style-type: none"> • Gehorsam: Gehorsamsprüfung A • Töltreiten: Tölt T3 • Gangartenreiten: <ul style="list-style-type: none"> → Viergangprüfung V2 → Fünfgangprüfung F2 • Rennpassreiten: Passprüfung PP1 			
Niveau	<i>(noch offen, ergänzen sobald Verordnung zu NQF-CH in Kraft)</i>			
Lernziele	<ul style="list-style-type: none"> • Eigenschaften, Unterschiede und Bedeutung der Prüfungen für die Islandpferde erklären. • Anforderungen an die einzelnen Prüfungen sowie die entsprechenden Anforderungen an die Reiter erklären. • Für jede Prüfung einen entsprechenden Trainingsplan erarbeiten sowie den Aufbau dieses Plans erklären und begründen. • Pferde gemäss Plan trainieren sowie den Trainingszustand jedes Pferdes bezogen auf die entsprechende Prüfung laufend beurteilen und individuell gezielte Massnahmen jedes Pferdes bis zur Prüfungsreife festlegen und ausführen. • Die trainierten fremden und eigenen Pferde an den entsprechenden Prüfungen erfolgreich vorreiten (mindestens Niveau Sportnote 5.5 -6.0 je nach Prüfungsart) 			
Anerkennung	Pflichtmodul für die Zulassung zur Berufsprüfung Spezialistin / Spezialist Pferdebranche Fachrichtung Gangpferdereiten. Zertifikat für alle Teilnehmer, die das Modul mit dem Kompetenznachweis abschliessen. Entspricht IPV CH API Brevet(Prüfung) III			
Laufzeit der Modul-ID	5 Jahre	Gültigkeitsdauer des Kompetenznachweises	7 Jahre	



Modulidentifikation

Titel	Ausbildung Jungpferde Gangpferdereiten		Nr.	BPG4
Voraussetzungen	EFZ als Pferdefachfrau/Pferdefachmann Gangpferdereiten oder gleichwertige Ausbildung und Erfahrung oder IPV CH Trainer C/FEIF Instruktor Level 1. Es ist von Vorteil, vorher das Querschnittmodul BPQ7 sowie die Fachmodule BPG1 und BPG2 zu besuchen.			
Kompetenz	Die Spezialisten der Pferdebranche mit Eidgenössischem Fachausweis Fachrichtung Gangpferdereiten planen und gestalten die Ausbildung und das Training von eigenen oder anvertrauten Jungpferden (Longieren, Freilaufen lassen, Langzügel- und Doppellongen- und Handpferdearbeit) im Hinblick auf den Einsatz in den Gangpferdedisziplinen. Sie bilden eigene oder fremde Jungpferde mit ausgewählten und angepassten Methoden systematisch und gezielt aufgrund des festgelegten Vorgehens systematisch und individuell bis zum angestrebten oder mit dem Kunden vereinbarten Ausbildungsstand aus. Sie evaluieren und dokumentieren prozessbegleitend die Entwicklung des Ausbildungsstandes von in Ausbildung stehenden Pferden, erkennen individuelle Probleme und Entwicklungspotentiale. Sie legen die notwendige Massnahmen für die weitere Ausbildungs- und Trainingsarbeit in einem individuellen Trainingsplan, setzen diesen selber um oder begleiten Kunden bei dessen Umsetzung.			
Kompetenznachweis	<ul style="list-style-type: none"> ➤ <u>Portfolio</u>: Ausbildungsweg eines Jungpferdes beschreiben (Ausbildungs- und Trainingsplan, Durchführung der Ausbildungsarbeit, Beurteilungen des Trainings- oder Ausbildungsteilschrittes des Pferdes, Schlussevaluation). ➤ <u>Expertengespräch (60 Minuten)</u>: Das Dossier vorstellen (kommentieren, Zweckmässigkeit des Trainings- oder Ausbildungsplans begründen), Fragen der Experten beantworten. ➤ <u>Praktisch (120 Minuten)</u>: <ol style="list-style-type: none"> a) Ausgewählte Ausschnitte der Ausbildungsarbeit eines Gangpferdes an Hand von Longen-, Langzügel- Doppellongenarbeit und Freilaufen lassen, Handpferdereiten und Signalreiten vorführen und das Ergebnis bewerten. b) Gangpferde an Geländeschwierigkeiten (max.3 Hindernisse 60-80cm) heranzuführen und diese überwinden. 			
Niveau	<i>(noch offen, ergänzen sobald Verordnung zu NQF-CH in Kraft)</i>			
Lernziele	<ul style="list-style-type: none"> • Anforderungen und Struktur eines Ausbildungs- und Trainingsplans für eine ganzheitliche Ausbildung und Arbeit mit Gangpferden erklären. • Für ein ausgewähltes Pferd einen individuellen Ausbildungsplan entwickeln sowie den Aufbau erklären und begründen. • Kriterien für die Beurteilung eines Pferdes (in Ausbildung, Problempferd) erklären und Pferde aufgrund dieser Kriterien beurteilen. • Aufgrund der Beurteilung einen individuellen Arbeits- bzw. Trainingsplan erstellen sowie das Pferd selber arbeiten oder die Arbeit begleiten. • Besonderheiten des Reitens im Gelände (Schwierigkeiten, Hindernisse) erklären sowie einen darauf abgestimmten Trainingsplan erstellen. • Abgeschlossene Ausbildung oder Arbeit beurteilen und Urteil begründen. 			
Anerkennung	Pflichtmodul für die Zulassung zur Berufsprüfung Spezialistin / Spezialist Pferdebranche Fachrichtung Gangpferdereiten. Zertifikat für alle Teilnehmer, die das Modul mit dem Kompetenznachweis abschliessen.			
Laufzeit der Modul-ID	5 Jahre	Gültigkeitsdauer des Kompetenznachweises	7 Jahre	



Modulidentifikation

Titel	Unterricht Gangpferdereiten		Nr.	BPG5
Voraussetzungen	EFZ als Pferdefachfrau/Pferdefachmann Gangpferdereiten oder gleichwertige Ausbildung und Erfahrung oder IPV CH Trainer C/ FEIF Instruktor Level 1. Es ist von Vorteil, vorher die Querschnittmodule BPQ4 und BPQ7 sowie die Fachmodule BPG1, BPG2 und BPG4 zu besuchen.			
Kompetenz	Die Spezialisten der Pferdebranche mit Eidgenössischem Fachausweis Fachrichtung Gangpferdereiten planen und gestalten den Unterricht in den Gangpferdedisziplinen (Gehorsamsprüfung, Töltprüfung, Gangprüfung und Springen bis Niveau C) stufengerecht und kundenorientiert. Sie beurteilen das reiterliche Niveau von Reitkunden, vereinbaren mit ihnen individuelle Ausbildungsziele (bis Niveau C), erstellen entsprechende Ausbildungspläne. Sie unterrichten Kunden individuell oder in Kleingruppen nach Ausbildungsplan und evaluieren laufend die Fortschritte und Ergebnisse. Bei diesen Tätigkeiten verknüpfen sie ihre Fachkompetenzen in den Gangpferdedisziplinen mit pädagogischen Kompetenzen und reflektieren das eigene Verhalten.			
Kompetenznachweis	<ul style="list-style-type: none"> ➤ <u>Portfolio</u>: Unterrichtsplan (Gesamtplan und Lektionenpläne) in einer der Disziplinen (Gehorsam, Tölt, Gangarten) für einen ausgewählten Kunden erstellen und begründen, Durchführung des Unterrichts dokumentieren (Ablauf beschreiben, filmen einer ausgewählten Lektion), beurteilen des Ergebnisses und reflektieren der Rolle als Lehrer/Trainer. ➤ <u>Praktisch (60 Minuten)</u>: Zwei verschiedene (Gehorsam, Tölt, Gangarten auf dem Niveau C) dem Ausbildungsstand eines Reitkunden angepasste Lektionen planen und erteilen. Am Ende der Lektionen den Lernfortschritt mit dem Kunden besprechen und Massnahmen für die weitere Arbeit vereinbaren. Mit den Experten seine Rolle als Lehrer reflektieren. 			
Niveau	<i>(noch offen, ergänzen sobald Verordnung zu NQF-CH in Kraft)</i>			
Lernziele	<ul style="list-style-type: none"> • Grundsätze und Aufbau des Ausbildungskonzeptes aller Disziplinen des Gangpferdereitens erklären. • Anforderungen für die Reitkompetenzen auf Niveau C in den Disziplinen Gehorsam, Tölt, Gangarten und Springen erklären. • Für einen Kunden aufgrund dessen Ausbildungsstandes und dem vereinbarten Ausbildungsziel einen individuellen Ausbildungsplan erstellen (angestrebtes Niveau, Teilschritte, Zwischenevaluationen). • Die Lektionen für den Kunden (Einzellektionen) oder eine Kundengruppe (Gruppenunterricht) systematisch gestalten (Lektionenplan), zielorientiert durchführen und das erreichte Ergebnis (Lernfortschritt) mit dem Kunden auswerten. • Durchgeführte Lektionen anhand von Videoaufnahmen evaluieren (Methodik, Didaktik, eigenes Verhalten) und Optimierungsmassnahmen für die künftigen Lektionen festlegen. 			
Anerkennung	Pflichtmodul für die Zulassung zur Berufsprüfung Spezialistin / Spezialist Pferdebranche Fachrichtung Gangpferdereiten. Zertifikat für alle Teilnehmer, die das Modul mit dem Kompetenznachweis abschliessen.			
Laufzeit der Modul-ID	5 Jahre	Gültigkeitsdauer des Kompetenznachweises	7 Jahre	